

Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft Südbaden e.V.,

am 22. Januar beginnt das Jahr des harmoniebedürftigen, gutmütigen und romantischen Hasen, das das turbulente und konfliktreiche Jahr des Tigers ablöst. Das Element Wasser, das diese Eigenschaften zusätzlich verstärkt, verspricht eine Veränderung hin zu mehr Beständigkeit bei gleichzeitig großer Anpassungsfähigkeit. Es wird uns also nicht schwerfallen, auch in neuen Situationen schnell die Balance zu finden und uns auf neue Gegebenheiten einzustellen. Es lohnt sich, in diesem Jahr vermehrt in sich hineinzuhorchen und auf die eigene Gesundheit zu achten – "Work-Life-Balance" ist ein wichtiges Stichwort, das uns in unserer persönlichen Entwicklung fördert.

Das Jahr des Hasen steht zudem ganz im Zeichen der Ordnung, der Klarheit und der Schönheit des Lebens. Bevorzugte Himmelsrichtungen sind Osten und Südosten, die Glücksfarben in diesem Jahr sind Blau, Schwarz und Rosa, die Blumen des Jahres sind Veilchen und Jasmin.

Hasen sind Meister der Kommunikation, weshalb sie bevorzugt Berufe im Bildungs- Gesundheits- oder Sozialwesen ergreifen. Diese Hasen-Eigenschaft wird sich in diesem Jahr förderlich auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt auswirken und Konfrontationen ausbügeln.

Hasen-Geborene gelten als sanftmütig, tierlieb, als gute Beobachter, als diplomatisch, freundlich, fürsorglich und zuvorkommend. Doch gleichzeitig sind sie auch häufig in sich gekehrt und werden als konservativ und pessimistisch wahrgenommen. Bleiben Hasen aber beharrlich an einer Sache dran, ist ihnen häufig Erfolg beschieden.

Nachdem die Pandemie hoffentlich auch in China bald ihren Höhepunkt überschritten hat, haben wir für das Hasenjahr viele Pläne. Vor allem wollen wir nach 3 Jahren endlich wieder möglichst viele Begegnungen mit unseren chinesischen Freunden realisieren, in Deutschland und in China. Wir hoffen sehr, dass die deutsche Visa-Politik uns keine neuen Steine in den Weg legen möge. Schwerpunkt wird der Neustart und die Vertiefung der Kontakte mit der zukünftigen Partnerstadt Freiburgs, Changshu, sein. Wir möchten Delegationen und Jugendgruppen nach Südbaden einladen und im Herbst planen wir eine Bürgerreise nach Changshu, Shanghai und Zhejiang. Ich würde mich freuen, wenn viele von Ihnen dann dabei sein könnten.

Unsere Neujahrskarte wurde von unserer neuen chinesischen Vorsitzenden Chengcheng Zhu gestaltet. Die Pflaumenblüten (Mei hua oder Ume) erfreuen uns schon seit ein paar Wochen in unserem Garten mit ihrem Duft.

Wir wünschen Ihnen nun für das Neue Jahr des Wasser-Hasen alles Gute, viel Glück und Erfolg und vor allem Gesundheit!

Mit den besten Grüßen,
für den Vorstand der DCGS,

Jürgen Eberbach
Vorstandsvorsitzender